

Neugierig?

Dann melden Sie sich für
den **Newsletter** an, auf unserer Homepage

www.proartekürnbach.com



Programm-Vorschau

Samstag, 2. Mai 2026, 18:00 Uhr

BACH - PUR im Keller des Deutschherrenhauses

Mit dem Cellisten **Juris Teichmanis** werden drei Cello- Suiten und mit der Flötistin **Renate Greiss-Armin** die Solowerke von J.S. Bach und C.Ph.E. Bach in der wunderbaren Akustik des Kellers im Deutschherrenhaus erklingen.

Verkostung mit Gebäck, Wein und SUSHI

Samstag, 6. Juni 2026, 20:30 Uhr

OPEN AIR BAROCK GALA im Innenhof des Deutschherrenhauses

Festliche Musik des Barock mit 10 Trompeten, Pauken und Kammerorchester mit Werken von J.S. Bach (2. Brandenburgisches Konzert), von A.Vivaldi, G.Ph. Telemann und J.G. Stölzel.

Dabei gibt es ab 19:00 Uhr kulinarischen Hochgenuss mit Zicklein, Spanferkel und Ochsenkeule am Spieß, Fassbier von Adrian von Berg, Wein aus Kürnbach und weitere Köstlichkeiten.



PROGRAMM

Samstag, 21.02.2026, Michaelskirche Kürnbach

Hayato Kodama, Trompete
Reinhold Friedrich, Trompete
Eriko Takezawa-Friedrich, Flügel

Petronio Franceschini (1651-1681)	Sonata in D-Dur für zwei Trompeten und Orgel Grave-Allegro-Adagio-Allegro
Johann Sebastian Bach (1685-1750) Antonio Vivaldi (1678-1741)	Konzert D-Dur BMV 972 für Trompete (H. Kodama) und Orgel Allegro-Largetto-Allegro
Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	Sonate KV331 Alla Turca A-Dur für Klavier solo 1. Thema Andante grazioso 2. Menuett-Trio 3. Alla Turca (Allegretto)
Alexander Albrecht (1678-1741)	Variacien für Trompete (R. Friedrich) und Klavier 1. Thema 2. I. Pochissimo più vivo 3. II. Più vivo, Marcato 4. III. Tranquillo 5. IV. Vivo 6. V. Allegro moderato PAUSE
Jean Françaix (1912-1997)	Sonate für Trompete (H. Kodama) und Klavier 1. Prélude 2. Sarabande 3. Gigue
Claude Debussy (1862-1918)	„Clair de lune“ aus „Suite Bergamasque“ für Klavier solo
Gershwin/T. Dokschtzer/EH. Tarr R. Friedrich	„Rhapsody in Blue“ für Trompete (R. Friedrich) und Klavier
Georges Bizet (1838-1875)/ Franz Waxmann (1906-1967)	„Carmen Fantasie“ für Trompete (H. Kodama) und Klavier

Hayato Kodama, Trompete

hayatokodama.com

Kodama Hayato wurde 2009 in Kushiro City, Hokkaido, Japan, geboren. Bereits im Alter von fünf Jahren begann er Kornett zu spielen und mit neun Jahren begann er ernsthaft mit dem Trompetenspiel.

Im Alter von 15 Jahren (2024), wurde Hayato Kodama der jüngste Gewinner aller Zeiten in der Trompetenkategorie beim 39. Japanischen Blas- und Schlagzeugwettbewerb, dem renommiertesten Wettbewerb Japans. Es folgten mehrere Auszeichnungen seines Landes, auch wurde ihm der Sonder-Hauptpreis (Preis des Premierministers verliehen, die höchste Auszeichnung, die alle Kategorien umfasst. Darüber hinaus gewann er 2025 den Goldpreis beim 6. Internationalen Musikwettbewerb in Wien und belegte den 5. Platz beim 3. Internationalen Kodály-Musikwettbewerb.

Bis heute hat er Konzerte mit dem NHK-Sinfonieorchester, dem Yomiuri Nippon-Sinfonieorchester, dem Tokyo Symphony Orchestra, dem Tokyo Philharmonic Orchestra, dem New Japan Philharmonic, dem Sapporo Symphony Orchestra, dem Yamagata Symphony Orchestra und dem Sendai Philharmonic Orchestra gegeben sowie dem Gumma Symphony Orchestra, Nagoya Philharmonic Orchestra, Osaka Symphony Orchestra, Japan Century Symphony Orchestra, Hiroshima Symphony Orchestra und Tokyo Kosei Wind Orchestra, wo er großen Beifall erhielt.

Er studierte Trompete bei Tsugufumi Matsuda und Kenichi Tsujimoto. Außerdem nahm er an zahlreichen Kursen und Meisterklassen bei Jeroen Berwaerts, Sergei Nakariakov und anderen renommierten Künstlern teil. Hayato ist Stipendiat des Yamaha Music Scholarship für die akademischen Jahre 2024 und 2025. Gewinner des 7. Shinji Hattori Music Award (Rising Star). Derzeit studiert er bei Reinhold Friedrich am Pre-College der Hochschule für Musik Karlsruhe.

Im Februar 2025 veröffentlichte er sein erstes Album „Reverberate“. Im August desselben Jahres unternahm er seine erste Japan-Tournee mit sieben Auftritten, bei denen er rund 5.000 Menschen begeisterte.

Reinhold Friedrich, Trompete

reinhold-friedrich.de

Reinhold Friedrich ist seit seinem Erfolg beim ARD-Wettbewerb 1986 auf allen wichtigen Podien der Welt zu Gast. Er konzertiert als Solist mit moderner und historischer Trompete weltweit mit zahlreichen renommierten Orchestern wie dem Royal Concertgebouw, den Bamberger und Wiener Symphonikern, dem BBC Symphony Orchestra, den Berliner Barock Solisten und der Cappella Andrea Barca unter Leitung von Sir Andras Schiff, Sir George Benjamin, Peter Eötvös, Manfred Honeck, Philippe Herreweghe, Andris Nelsons, Sir Neville Marriner und vielen Anderen.

Seit der Neugründung des Lucerne Festival Orchestra 2003 ist er ständiger Solotrompeter unter Claudio Abbado, nun unter Riccardo Chailly, und künstlerischer Leiter des Lucerne Festival Orchestra Brass. Reinhold Friedrich ist Professor für Trompete an der Hochschule für Musik Karlsruhe, Honorarprofessor an der Escuela Superior de Musica REINA SOFIA in Madrid und an der Barenboim-Said Akademie Berlin.

Daneben brachte er zahlreiche Werke zur Ur- oder Erstaufführung und CD-Einspielungen bei Labels wie Solo Musica, ARS, DG, Capriccio, MDG und Sony, Oehms Classics (Echo Klassik, Deutscher Schallplattenpreis).

Eriko Takezawa-Friedrich, Konzertflügel

Eriko Takezawa wurde in Hiroshima/Japan geboren. Sie studierte bei Naoyuki Taneda und Wolfgang Manz in Deutschland. Als Gewinnerin des ersten Preises beim internationalen Klavierwettbewerb in Ostuni/Italien und Preisträgerin zahlreicher internationalen Wettbewerbe, ist sie Spezialistin für Kammermusik und spielte in Europa, dem Nahen und Fernen Osten sowie bei zahlreichen Festivals. Nach Professuren in Basel/Schweiz, in Aarhus/Dänemark und in San Sebastián/Spanien unterrichtet sie derzeit an der Hochschule für Musik Karlsruhe. Sie begleitet viele internationale Wettbewerbe rund um den Globus.